

verSICHERT



Akad. Vkmf. Walter Monschein
Geschäftsführender Gesellschafter

ARIS All Risk Insurance Service

Versicherungsmakler und
Vermögensberatungs GmbH
Wiener Straße 134,
3400 Klosterneuburg
Tel.: +43 2243 25862 DW 40
Fax: +43 2243 25862 DW 12
w.monschein@aris.at
www.aris.at

Betriebsunterbrechung – was nun?

Wie bereits angekündigt, haben wir ein besonderes Augenmerk auf die Inhalts- und Betriebsunterbrechungsversicherung für Apotheken gelegt. Viele der bestehenden Versicherungen sind Lösungen, die nicht auf Apotheken abgestimmt sind, sondern für herkömmliche Betriebe eingesetzt werden. Eines der größten Risiken ist die Tatsache, dass bei Unbenutzbarkeit der Apotheke auf Grund eines Feuer- oder großen Wasserschadens der Betrieb trotzdem aufrechtzuerhalten ist. Die Kosten für die angemieteten Verkaufscontainer oder Ersatzlokale sind bei vielen herkömmlichen Versicherungspaketen gar nicht erfasst, sondern es ist nur eine Betriebsunterbrechung im herkömmlichen Sinn mitversichert. Optimal abgestimmte Versicherungspakete schaffen es, im Schadensfall, dieses Risiko so gut wie auszuschließen, da in einer Gesamtsumme sowohl die Kosten der Ausweichapotheke als auch jene des echten Unterbrechungsschadens auf Grund des niedrigeren Umsatzes zusammengefasst werden können. Im Schadensfall kommt es somit zu keinen Abgrenzungsproblemen.

Rückfragen bitte an:
w.monschein@aris.at oder +43/2243/259 52.

Ihr Walter Monschein

STEUER TIPP

Steuern Sie schon – oder rudern Sie noch?

Mit diesem Bild vor Augen können Sie aktiv in die Planung des nächsten Geschäftsjahres gehen. Planung bedeutet immer, dass Annahmen getroffen werden, die nicht zu 100 % eintreffen müssen. Es bedeutet aber auch, dass Sie sich konkret mit den wichtigsten Parametern, die den Erfolg Ihrer Apotheke ausmachen, auseinandersetzen und diese für die Zukunft nicht nur einschätzen, sondern auch gestalten. Dabei umfasst Ihre Planung das Budget (Umsatz, Wareneinsatz, Personal- und sonstige Kosten) und einen Finanzplan, um Ihre Liquidität zu steuern. Idealerweise ergänzen Sie diese um einen Plan der Personalentwicklungsziele und –maßnahmen, der Investitionen sowie der Umsetzung Ihres Marketingkonzeptes. Teilpläne werden immer aufeinander abgestimmt und gemeinsam geplant, weil es natürlich wechselseitige Einflüsse gibt. Wenn Sie Plan- und Istzahlen während des Jahres vergleichen, Abweichungen analysieren und interpretieren und Maßnahmen ergreifen, dann steuern Sie wirklich. Nehmen Sie nur Zahlen in Ihr Steuerungssystem, die aussagekräftig und im laufenden Betrieb leicht ermittelbar sind. Nur dann werden Sie sie nützlich einsetzen. Verstehen Sie den Kreislauf aus Planung – Plan-Ist-Vergleich – Abweichungsanalyse – Maßnahmenplanung als Lernsystem, das Sie und Ihre Apotheke weiter bringt und Ihren beruflichen Alltag bereichert!

STEUER TIPP

Planen Sie Ihre Apotheke mit der gleichen Sorgfalt wie Sie Ihre Kunden beraten. So können Sie auf Änderungen rasch reagieren und nachhaltig Ihre Ergebnisse absichern!

PFK+PARTNER

Potenziale erkennen
Flexibel agieren
Kundenorientiert denken

Mag. Peter Kollermann
Geschäftsführender Gesellschafter

PFK+Partner
Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungs-GmbH
Mariahilfer Straße 54/5.Stock
1070 Wien

office@pfk-partner.at
www.pfk-partner.at
Tel.: +43 1/522 08 00-0
Fax: +43 1/522 08 00-27

Maßgeschneiderte Steuerberatung für Apotheken

